

Presseinformation

Neues Tablarlager für die Voith Paper GmbH

Hörmann Logistik konzipiert und realisiert eine neue Lageranlage in St. Pölten

Die Voith Paper GmbH & Co. KG mit Sitz in Heidenheim stellt an zehn Produktionsstandorten im deutschsprachigen Raum Papiermaschinen her. Im Werk St. Pölten, Österreich, erforderte eine neue Werksplanung den Umzug des bisherigen 10 Jahre alten Tablarlagers, in dem die Teile für Montage und Reparatur von Papiermaschinen-Baugruppen verwaltet werden. Die effizienteste und wirtschaftlichste Lösung, die praktisch ohne Unterbrechung des laufenden Betriebs umgesetzt werden kann, ist der Einbau eines neuen Tablarlagers in ein ehemaliges Produktionsgebäude. Als Generalunternehmer hat Hörmann Logistik die Planung und Realisierung der neuen Anlage übernommen.

Folgende Projektziele wurden dabei berücksichtigt:

- Weitere Verwendung der bestehenden Tablare, ohne die eingelagerten Teile umzupacken
- Anbindung der Hörmann intra Logistic System Software "Hi LIS" Lagersteuerungs- und Lagerverwaltungssoftware an SAP for Paper
- Option zur Anlagenerweiterung, z.B. Anbindung manueller Palettenlager über WLAN
- Umzug ins neue Tablarlager mit möglichst geringer Betriebsunterbrechung

Das neue eingassige Tablarlager von Hörmann Logistik bietet Platz für 2.268 Tablare, mit einem Format von 1.294 x 619 mm und in drei unterschiedlichen Höhen von 150 mm, 220 mm sowie 320 mm. Das Gewicht der einzelnen Tablare beträgt maximal 250 kg. Jedes Tablar kann in bis zu 60 Fächer unterteilt werden. Die Identifikation der Tablare erfolgt mittels Barcode. Die manuelle Ein- und Auslagerung der Teile erfolgt am stirnseitigen Kommissionierplatz des Lagers. Die Tablare verbleiben immer im Lager-System und werden durch das automatische Regalbediengerät RBG angeeignet bzw. abgeholt.

Bei der Einlagerung überträgt der HOST die Daten der einzulagernden Artikel. Der Kommissionierer aktiviert die Zulagerung und das Tablar wird per RBG und Fördertechnik am Kommissionierplatz bereitgestellt, wobei die einzulagernden Maschinenteile zu den entsprechenden Baugruppen, sofern diese bereits im Lager vorhanden sind, auf ein Tablar zugelagert werden. Nach erfolgter Kommissionierung quittiert der Mitarbeiter die Einlagerung und sendet damit eine Bestandsveränderungsmeldung an den HOST. Vor der Übergabe an das RBG und Wiedereinlagerung durchläuft jedes Tablar die Konturen- und Übergewichtskontrolle.

Bei Abweichungen erscheint eine entsprechende Fehlermeldung in der Anlagenvisualisierung und das Tablar wird in den Zugriffsbereich des Bedieners zur Störungsbehebung zurücktransportiert. Somit werden Störungen im vollautomatischen Einlagerungsprozess ausgeschlossen.

Die auftragsbezogene Auslagerung der Teile veranlasst der HOST über die SAP/R3-Schnittstelle an das Hörmann intra Logistics System. Hi LIS erstellt die Transportaufträge und übermittelt diese an die Steuerung. Das Tablar wird automatisch vom RBG ausgelagert und über die Fördertechnik zum Kommissionierplatz gefahren. Der Kommissionierer arbeitet den auf einem PC dargestellten Pick-Auftrag mit Tablar- Fach, Artikelnummer und Stückzahl ab. Nach der Quittierung geht eine Rückmeldung an den HOST.

Optimale Effizienz mit einer Leistung von 68 Tablarein- und 68 Tablarauslagerungen pro Stunde erreicht das Regalbediengerät durch 100% Doppelspielanteil, d.h. auf einer RBG-Fahrt werden je eine Ein- und eine Auslagerung abgewickelt.

Die Lagerverwaltung, -steuerung und -visualisierung erfolgt über das Hörmann intra Logistics System Hi LiS, basierend auf Windows, ORACLE und JAVA. HiLiS kommuniziert über SAP R/3 -Schnittstelle mit dem Voith Paper HOST. Ein bedienungsfreundliches Visualisierungssystem mit detaillierter Anlagendarstellung ermöglicht im Störfall eine schnelle Fehlerdiagnose und -behebung. Für die manuelle Anlagenbedienung sind stationäre Hand-vor-Ort-Pulte mit Touch- Panels installiert. Kontrolle sowie up-dates erfolgen online per Fernzugang über VPN site to site Verbindung .

Der Umzug der vorhandenen, befüllten Tablare in das neue Tablarlager und die vollständige Datenübernahme bewerkstelligte Hörmann Logistik während der Stillstandzeiten am Wochenende in nur drei Arbeitstagen. Im Juli 2006 übergab Hörmann Logistik das produktionsbereite Tablarlager an die Voith Paper GmbH.

Lagerdaten:

Eingassiges Tablarlager	
Breite:	ca. 4,0 m
Höhe:	ca. 8,4 m
Länge:	ca. 40 m inkl. Vor- / Endzonen
Ebenen (Y- Richtung) :	27 in drei Höhenklassen
Regalfelder (X- Richtung):	42
Stellplätze:	2268 Tablare

München, September 2006

Hörmann Logistik GmbH
Gneisenaustraße 15
80992 München

Tel. 089/14 98 98-0
Fax 089/14 98 98-98

info@hoermann-logistik.de

www.hoermann-logistik.de